



Horgenzell

+ gut informiert

Amtsblatt der Gemeinde, Herausgeber: Bürgermeisteramt Horgenzell

Freitag, 05.01.2007 | Nr. 01

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister V. Restle, Verantwortlich für den Anzeigenteil: Primo-Verlagsdruck, A. Stähle, Stockach.

Neujahrsempfang

Die Gemeinde Horgenzell lädt alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich am

Samstag, 6. Januar 2007 um 11.00 Uhr

in den Bürgersaal in Horgenzell zum

6. Neujahrsempfang

ein.

Umrahmt von musikalischer Begleitung möchten wir einen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf die Zukunft geben. Darüber hinaus sollen verdiente Persönlichkeiten aus der Gemeinde für ihre Dienste an der Allgemeinheit eine Anerkennung erhalten.

Wir würden uns freuen, mit Ihnen an diesem Tag auf das neue Jahr anzustoßen.

Volker Restle
Bürgermeister

Bereitschaftsdienste/Notrufe

✠ *gut informiert*

✠ Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummer: 0180/1 92 92-71

✠ Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte
RV, Weingarten, Wilhelmsdorf
Telefon 0180/1 92 92 88

✠ Tierärztlicher Sonntagsdienst

Samstag, 6. Januar 2007
TA Kirsch, Wilhelmsdorf, Telefon 07503/16 16
Sonntag, 7. Januar 2007
Dr. Wolf, Fronhofen-Feldmoos, Telefon 07505/4 08

✠ Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Rufnummer 01805/9 11-6 30

✠ Notrufe

Polizei - Notruf	Tel.: 1 10
Feuerwehr	Tel.: 1 12
DRK-Krankentransport	Tel.: 1 92 22
Apotheke	Tel.: 9 13 35
Kommandant Hasenweiler	Tel.: 2 57 oder 5 63
Kommandant Kappel	Tel.: 4 17
Kommandant Wolketsweiler	Tel.: 10 14 oder 73 35
Kommandant Zogenweiler	Tel.: 9 11 08

✠ Nachbarschaftshilfe

Kappel, Frau Metzger, Tel.: 4 20

✠ Zuhause Leben

Unterstützungsservice für Senioren, kranke und behinderte Menschen; Caritas Bodensee-Oberschwaben, Ansprechpartnerin: Rosemarie Duelli, Tel. 07584/9 23 - 2 48

✠ Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH
Sie benötigen Hilfe in der Kranken- und Altenpflege, im Haushalt, Essen auf Rädern, Anleitung oder Beratung zu Hause? Wir helfen Ihnen gerne weiter und bieten Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz, häusliche Krankenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Familienpflege, Dorfhelferinnen, Essen auf Rädern sowie einen Beratungsdienst an. Das Essen wird täglich frisch in der Küche des Wohnpark St. Josef Altshausen gekocht. Die Sozialstation St. Josef ist rund um die Uhr für Sie erreichbar unter der Telefonnummer 07584/92 44 44, Fax 07504/97 14 41. Ihre Ansprechpartnerin ist Bereichsleiterin Marita Bielau.

Beratungsdienst der Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH

Den Beratungsdienst erreichen Sie Mo. - Fr. unter der Telefonnummer 07584/92 44 41, Fax 07584/92 41 00. Ihre Ansprechpartnerin ist Petra Berthold.

✠ Zieglersche Anstalten

Evangelische Altenheime in Baden Württemberg

Diakonie Sozialstation

Ansprechpartnerin. Pflegedienstleitung Frau Heike Haut-Strauch,
Tel. 07503-929 900 oder 07524-912 113

Offene Hilfen der Behindertenhilfe gGmbH: Wir bieten Unterstützung in den Bereichen Trainingswohnen, ambulantes betreutes Wohnen und Wohnassistenz für Menschen mit geistiger Behinderung,
Tel.: 07503/9 29 - 5 15

IMPRESSUM: Bürgermeisteramt Horgenzell, Kornstraße 44, 88263 Horgenzell, Tel. 07504/97 01-0, Fax 07504/97 01 -18
E-Mail: info@horgenzell.de, Homepage: www.horgenzell.de

Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

Informationen aus Ihrer Verwaltung

Öffnungszeiten des Rathauses

Mo., Mi., Do., Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Di.	8.00 - 16.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Bauhof Horgenzell

Ansprechpartner: Herr Müller
Telefon: 07504/10 14
Handy: 0170/9 23 19 05

Sprechzeiten des Försters im Rathaus

Freitags von 9.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 2 im Untergeschoss des Rathauses.
Telefon: 07504/97 01-27
Sie erreichen Herrn Schaaf in der übrigen Zeit unter der Tel.-Nr.: 0175/1 80 47 95 oder 0751/6 52 80 51

Gemeindebücherei Horgenzell

Öffnungszeiten:

Montag:	18.30 bis 20.00 Uhr
Mittwoch:	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 11.00 Uhr (nur an Schultagen)
Freitag:	16.00 bis 18.00 Uhr

Die Bücherei ist zu erreichen unter

Telefon: 07504/9 70 20 91

In allen Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen

Wertstoffhof Horgenzell

Öffnungszeiten:

vom 01. November bis 31. März:
samstags, 9.00 bis 12.00 Uhr

Kostenlose Annahme von:

- * Papier / Kartonagen
- * Glas
- * Dosen, Blech-/Schrottkleinteilen
- * Alttextilien
- * Elektro- und Elektronik-Artgeräten
- * Leichtverpackungen (Kunststoffmaterialien)

Rollende Wertstoffkiste

Die rollende Wertstoffkiste kommt am
Freitag, 26. Januar 2007
von 9.30 bis 12.30 Uhr nach Hasenweiler
von 13.00 bis 16.00 Uhr nach Wolketsweiler

Redaktionsschluss des Mitteilungsblattes

Dienstag, 8.30 Uhr, beim Rathaus
Aus organisatorischen Gründen muss die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

Für Privatanzeigen:

Primo-Verlag Stockach, Anton Stähle
Postfach 1254, 78329 Stockach-Hindelswangen
Telefon: 07771/93 17-11, Fax: 07771/93 17-40
info@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Das neue Jahr

Das neue Jahr, es ist gestartet
mit Böller und Raketenglanz.
Was wohl alles auf uns wartet,
bis es dann ist zu Ende ganz?

Können wir in Frieden leben
in Gesundheit, Glück und Freud?
Wird es Katastrophen geben
mit viel Schicksal, Angst und Leid?

Werden Ziele wir erreichen,
die wir selber uns gesetzt?
Wird das Böse Gutem weichen
und uns freu'n zu guter Letzt.

Hoffen wir auf schöne Tage
ohne Kummer, ohne Schmerz.
Dann gibt's Jahr durch kaum noch Klage
und Freude fast für jedes Herz.

B.B.

Amtliche Bekanntmachungen

✠ *gut informiert*

✠ Standesamt

◆ Geburten:

Als neuen Erdenbürger begrüßen wir:
Christina Ilse Reichle, geboren am 18. Dezember 2006
Eltern: Paul und Doris Reichle, Oberwaldhausen

Christbaumannahme im Wertstoffhof in Horgenzell

Am **Samstag, 27. Januar 2007** können während der
Öffnungszeiten von 9 bis 12 Uhr Christbäume im Wert-
stoffhof abgegeben werden.

Vereine, die zum Funkenbau die Christbäume
benötigen, können sich bei der Gemeindeverwaltung,

Telefon 07504/97 01-33 melden.

Das Forstrevier Horgenzell informiert:

1. Sprechzeiten

Im Januar und Februar fallen die Sprechzeiten des
Forstreviers im Rathaus Horgenzell aus organisatori-
schen Gründen aus.

Sie erreichen den Förster von Montag bis Freitag tele-
fonisch zwischen 6.45 und 7.15 Uhr unter der Num-
mer 0751/6 52 80 51. In den übrigen Zeiten können
Sie auch eine Nachricht auf dem Anruferantworter
hinterlassen. Sie werden dann zurückgerufen.

2. Brennholz

Bis zum 19. Januar 2007 kann noch Brennholz in lan-
ger Form beim Forstrevier bestellt werden. Bitte nut-
zen Sie die obige Telefonnummer.

Änderung der Sperrmüllabfuhr ab 2007

Die Gemeinde Horgenzell führt ab 2007 eine **Sperrmüllsammlung auf Abruf** durch. Jeder Haushalt, der zur Müllge-
bühr veranlagt ist und diese bezahlt hat, kann einmal im Jahr seinen Sperrmüll abholen lassen.

Mit dem Abfallkalender für das Jahr 2007, der bereits an alle Haushalte mit dem Mitteilungsblatt verteilt wurde, haben
Sie eine Anforderungskarte und eine Benachrichtigungskarte für das Jahr 2007 erhalten, mit der Sie den abzuholen-
den Sperrmüll anmelden können.

Hierzu tragen Sie bitte auf der Anforderungskarte **und** auf der Benachrichtigungskarte Ihre Anschrift ein und geben auf
der Rückseite beider Karten Art und Anzahl des abzuholenden Sperrmülls an und schicken beide Karten an die Ge-
meinde Horgenzell oder geben diese bei der Gemeinde ab.

Für die Abholung wird ein Termin im Frühjahr und ein Termin im Herbst festgelegt. Der genaue Abholtermin wird Ihnen
nach Eingang Ihrer Anforderungskarte mit der Benachrichtigungskarte mitgeteilt.

Falls Ihr Sperrmüll im Frühjahr abgeholt werden soll, müssen die Anforderungskarte und die Benachrichtigungskarte
bis spätestens 13. April 2007 bei der Gemeinde abgegeben werden. Falls Ihr Sperrmüll im Herbst abgeholt werden
soll, müssen die beiden Karten bis **spätestens 28. September 2007** abgegeben werden.

Telefonische Anmeldungen oder Terminabsprachen sind nicht möglich. Es können auch nur haushaltsübliche Mengen
angemeldet werden. Bitte beachten Sie, dass die **Anmeldung einmal im Jahr** möglich ist. Eine zweite Sperrmüllkarte
kann nur gegen eine Gebühr von 30 Euro bei der Gemeinde angefordert werden.

Nicht angemeldeter Sperrmüll wird künftig nicht mehr abgefahren.

**Weitere Einzelheiten zur Änderung der Sperrmüllabfuhr sowie zur Abfall- und Wertstoffentsorgung für
2007 entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2007, der bereits an die Haushalte verteilt wurde.**

Bürgermeisteramt

Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen in der Ortschaft Zogenweiler

Am **17. Januar 2007 ab 8 Uhr** werden wieder die landwirtschaftlichen Zugmaschinen gem. § 29 StVO in der Ortschaft Zogenweiler überprüft.

Die Fahrzeughalter werden gebeten die zur Überprüfung fälligen Zugmaschinen

bis spätestens 15. Januar 2007

bei der Gemeindeverwaltung, Telefon 97 01-23 (Fr. Natterer) anzumelden.

Abfallkalender 2007 - Berichtigung Vereinssammlungen

Die Alteisensammlung am 24. März 2007 wird durch den **Musikverein Horgenzell** und nicht durch die Feuerwehr Wolketsweiler durchgeführt!
Wir bitten um Beachtung.

Bürgermeisteramt



Feuerwehr Abteilung Wolketsweiler

Die nächste Feuerwehrprobe findet am kommenden Montag, 8. Januar 2007 um 20 Uhr statt. Um vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde Horgenzell

In der Gemeinde Horgenzell wurden wieder Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Hierüber wurde folgendes Ergebnis mitgeteilt:

Strecke: **Geigen**, eine Richtung
Datum: 20. Dezember 2006 von 6.12 bis 8.31 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung: 70 km/h
Gemessene Fahrzeuge: 72
Überschreitungen: 4 (5,6 Prozent)
Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 85 km/h

Mikrozensusbefragung startet im Januar 2007

Präsidentin des Statistischen Landesamtes bittet 45.000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung.

Am 8. Januar 2007 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2007. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei einem Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich etwa 45.000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt. Zusammen mit dem Mikrozensus

wird in allen auskunftspflichtigen Haushalten auch die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine unverzichtbare Quelle aktueller statistischer Informationen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. "Erwerbsbeteiligung in Baden-Württemberg im europäischen Vergleich überdurchschnittlich hoch", "Jeder vierte Baden-Württemberger mit Migrationshintergrund", "Führungspositionen nach wie vor Männersache", "Kinder von Alleinerziehenden materiell schlechter gestellt", "Fast die Hälfte der erwachsenen Baden-Württemberger hat Übergewicht" oder "Junge Frauen haben in Sachen Bildung die Nase vorn" basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Der Mikrozensus wird nach Vorgaben der EU als unterjährige Erhebung durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 45.000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 865 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Der Vorteil dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegt in der höheren Aktualität der Ergebnisse, die quartalsweise und als Jahresergebnis vorliegen werden und sowohl saisonale Spitzen als auch flexible Arbeitsverhältnisse besser abbilden können.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de (Erwerbstätigkeit/Landesdaten) abrufbar.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg, 70158 Stuttgart
Telefon 0711/6 41-29 71
E-Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Behörden/Einrichtungen

✠ *gut informiert*

Bauerverband Allgäu-Oberschwaben e.V.

Bauernversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
am **Donnerstag, 11. Januar 2007 um 20 Uhr** findet im Gasthof "Ochsen" in Danketsweiler die diesjährige **Bauernversammlung** für die landwirtschaftlichen Ortsvereine **Esenhausen, Hasenweiler, Kappel, Pfrungen, Wilhelmsdorf, Wolketsweiler, Zogenweiler und Zußdorf** statt.

Es spricht Frau Spieß, Sozialreferentin LBV, über das aktuelle Sozialrecht.

Dr. Kempfer, Geschäftsführer BV Allgäu-Oberschwaben, wird über aktuelle landwirtschaftliche Themen berichten.

Ein Vertreter des Veterinäramtes und des ALLB RV werden ebenfalls über aktuelle landwirtschaftliche Themen berichten.

Landratsamt Ravensburg

Schwabenspiegel-Ausstellung jetzt in Aulendorf

Schloss Aulendorf wird vom 10. Januar bis 11. März 2007 die Ausstellung "Schwabenspiegel - Literatur vom Neckar bis zum Bodensee 1800-1950" beherbergen. Als vierte Station der Wanderausstellung richtet sie sich nun an das kulturgeschichtlich und literarisch interessierte Publikum im Landkreis Ravensburg.

Weitere Stationen der Ausstellung: Balingen (16.03.-10.06.2007), Bad Saulgau (15.06.-29.07.2007), Metzingen (01.08.-30.09.2007), Rot an der Rot (01.10.-30.11.2007) sowie Oberndorf (07.01.-17.02.2008)

Information und Buchbestellung:

Claudia Roßmann, OEW Energie-Beteiligungs GmbH, Friedenstraße 6, 88212 Ravensburg, Telefon 0751/85-95 20, Fax -95 05, E-Mail: kul@landkreis-ravensburg.de, www.landkreis-ravensburg.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beschließt 10,16-Milliarden-Haushalt

8,7 Milliarden Euro für Renten

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (früher LVA) wird im kommenden Jahr ihren rund 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentnern im In- und Ausland insgesamt knapp 8,7 Milliarden Euro an Rente ausbezahlen. Am 15. Dezember 2006 beschloss die Vertreterversammlung des größten Regionalträgers der Deutschen Rentenversicherung in Stuttgart den Haushalt für 2007. Von den dort veranschlagten insgesamt 10,16 Milliarden Euro sind mehr als 87 Prozent für Rentenzahlungen vorgesehen. Knapp 600 Millionen Euro zahlt die Deutsche Rentenversicherung für die Krankenversicherung ihrer Rentnerinnen und Rentner.

Leni Breymaier, Versichertenvertreterin und Vorsitzende des Haushaltsausschusses der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, stellte den 60 Delegierten den insgesamt 10,161404 Milliarden Euro umfassenden Haushalt vor. Für Rehabilitation werde die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit 376 Millionen Euro einen großen Beitrag

für die Gesundheit ihrer Versicherten leisten (5,5 Millionen Euro oder 1,5 Prozent mehr als im Vorjahr).

Der Haushaltsansatz liegt um 6,9 Prozent unter dem des laufenden Jahres. Grund: Die geänderte Verteilung der Beitragseinnahmen. Die richtet sich aufgrund der Organisationsreform nicht mehr nach dem Sitz der Beitragseinzugstellen, also der Krankenkassen, sondern nach der Zahl der Pflichtversicherten des Regionalträgers.

Um 68 Stellen wird die derzeitige Belegschaft der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg laut Stellenplan für 2007 verringert. Die von der Organisationsreform vorgegebene Sparauflage von zehn Prozent bis 2010 müsse, so Breymaier, bei den Verwaltungskosten im kommenden Jahr zu Einsparungen von rund 6,9 Millionen Euro führen: Der Übergang des Service- und Beratungsnetzes der Deutschen Rentenversicherung Bund auf den Regionalträger bringe jedoch Unwägbarkeiten mit sich, sodass die Haushaltsansätze flexibel gehalten worden seien.

Voraussichtlich im Sommer kommenden Jahres übernimmt der Regionalträger der Rentenversicherung im Land 210 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Service-Personals der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehemals BfA). Mit der Übernahme des Auskunft- und Beratungsnetzes für alle Versicherten in Baden-Württemberg wechseln die ehemaligen BfA-Mitarbeiter zur Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. So sieht es das Gesetz zur Organisationsreform der Rentenversicherung vor.

Investieren wird die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg 2007 rund 22,1 Millionen Euro. Dabei entfällt ein Großteil auf Bau-Sanierungs-Projekte und verbesserte Informationstechnologie.

Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Bachelor of Arts (B.A.)

Für kommunikative, teamfähige und verantwortungsbewusste junge Menschen mit **guten** schulischen Leistungen bieten wir in nahezu allen Finanzämtern des Landes Baden-Württemberg eine Ausbildung zur/zum Beamtin/Beamten im gehobenen Dienst an.

Die Steuerbeamten haben - wie kaum ein anderer Berufszweig - die Möglichkeit, vertieft Einblick in wirtschaftliche und finanzielle Verhältnisse verschiedener Wirtschaftsbereiche der Industriegesellschaft zu nehmen, ihre Entwicklung unmittelbar mitzuerleben und zu werten.

Neugierig, dann sprechen Sie mit uns über die dreijährige Ausbildung. Informationen erhalten Sie über jedes Finanzamt (Geschäftsstelle), im Internet unter www.finanzamt.de, www.fm.baden-wuerttemberg.de oder bei der Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Moltkestraße 50, 76133 Karlsruhe.

Wir freuen uns auf Sie!

Kirchliche Nachrichten

✠ *gut informiert*

“Aktion Sternsinger” in Horgenzell, Kappel und Wilhelmskirch

Wie in den letzten Jahren sammeln unsere Sternsinger auch dieses Mal wieder für unsere Missionare/-innen.

Pater Geiger wirkt in Gogabis/Namibia. Er möchte dort die Schule für den Bau eines Schlafsaales für Mädchen unterstützen. Schwester Gertrud Widder ist in Aleksewka/Russland. Sie würde sich freuen über einen Spielplatz für ihre Kinder.

Schwester Hildegunda wirkt in einer Kindertagesstätte in Carca/Brasilien.

Ein Teil geht nach Madagaskar.

(Pater Geiger und Sr. Gertrud sind gebürtig aus Kappel, Sr. Hildegunda ist die Nichte von Pfarrer Kuchelmeister)

Exerzitien im Alltag - Was ist denn das?

Im Trubel des Alltags ist es manchmal schwer, seine eigene persönliche Beziehung zu Gott so zu leben, wie man es gerne möchte. Exerzitien im Alltag geben in einer wöchentlich geleiteten Gruppe Gebetsimpulse und -übungen über einen Zeitraum von ein paar Wochen. Im Jahr der Berufung, das mit dem 1. Advent in unserer Diözese anfang, wollen wir unserer ganz eigenen Berufung auf die Spur kommen: Was heißt das für mich als Christ, berufen zu sein und an Gottes Weinberg mitzuarbeiten? Ein Informationsabend zu den Exerzitien im Alltag in unserer Seelsorgeeinheit ist am **Montag, 22. Januar 2007 um 20 Uhr im Pfarrsaal Hasenweiler**. Dieses Treffen ist eine **unverbindliche Einführung**. Weitere Informationen bei Frau Michaela Näßler, Telefon 07504/97 03 98 (Direktanschluss) oder 97 15 72 (Pfarramt Horgenzell mit AB), besonders gut zu erreichen am Dienstagnachmittag von 14.30 bis 17.30 Uhr. Fax 07504/97 15 73,

Mailadresse: michaelanaessler@web.de.

Die Kinderkirche Horgenzell bietet unter der Leitung von Frau Vöhringer einen biblischen Werkkurs mit Eglifiguren an.

Freitag, 26. Januar 2007 von 14 bis 21 Uhr

Samstag, 27. Januar 2007 von 8.30 bis 17 Uhr

Info und Anmeldung bei Marion Heigle, Horgenzell, Telefon 12 34.

✠ Katholische Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit Zocklerland

Pfarrer Dörlinger und Pfarrer Weber

Pfarramt Hasenweiler

Telefon 07504/4 37, Fax 07504/5 57

E-Mail: kath.pfarramt.hasenweiler@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 10.00 bis 12.00 Uhr, Freitag, 15.30 bis 17.30 Uhr

Krankenbesuchsdienst:

Diakon Christian Stirner, Telefon 15 35

Pfarramt Horgenzell

Telefon 07504/97 15 72, Fax 07504/97 15 73

E-Mail: kath.pfarramt.horgenz@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, 14.30 bis 18.30 Uhr

Freitag, 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Fliege, Telefon und Fax 07504/97 15 78

Pfarramt Zußdorf

Telefon 07503/3 36, Fax 07503/6 71

E-Mail: kath.pfarramt.zussdorf@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, 8.30 bis 11.30 Uhr

Gemeinde-Assistentin Michaela Näßler

Zu erreichen Dienstag, 14.30 bis 17.30 Uhr

Telefon 07504/97 03 98, Büro Horgenzell

E-Mail: michaelanaessler@web.de

◆ **St. Johannes Baptist, Danketsweiler**

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Sternsingeraussendung (Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide)

Donnerstag, 11. Januar 2007

19.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 14. Januar 2007 - 2. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier

◆ **Mariä Geburt, Hasenweiler**

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Sternsingeraussendung (Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide)

Sonntag, 7. Januar 2007 - Taufe des Herrn

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Januar 2007

17.00 Uhr Rosenkranz, besonders in den Anliegen der Eltern für ihre Kinder

Freitag, 12. Januar 2007

Kein Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse, mitgestaltet vom Narrenverein

Samstag, 13. Januar 2007 - Vorabendmesse zum 2.

Sonntag im Jahreskreis

Jugend 2000:

16.00 Uhr Katechese im Pfarrsaal: "Ich rufe Dich bei Deinem Namen! (Jes 43, 1)

Entdecke Deinen Weg im Jahr der Berufung" mit Pfr. Andreas Macho, Seelsorgeeinheit Argental

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Jugend-2000-Band; anschl. Holy Hour

◆ **St. Stephanus, Ringgenweiler**

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Pfarrenbach (Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide)

Sonntag, 7. Januar 2007 - Taufe des Herrn

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Januar 2007

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse (+ Maria Fischer und verst. Angeh., + Anna und Alois Münst und Eberhard Gindele)

Sonntag, 14. Januar 2007 - 2. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Eucharistiefeier

◆ **St. Venantius, Pfarrenbach**

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide)

Dienstag, 9. Januar 2007

19.00 Uhr Abendmesse

◆ **St. Felix und Regula, Zogenweiler**

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide)

Sonntag, 7. Januar 2007 - Taufe des Herrn

08.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 9. Januar 2007

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse (Jahrtag für Bonaventura Würtele)

Sonntag, 14. Januar 2007 - 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier

◆ **St. Ursula, Horgenzell - St. Ulrich, Winterbach**
Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger (Weihe von Dreikönigswasser, Segnung von Brot, Salz und Kreide). Nach dem Gottesdienst machen die Sternsinger ihre Hausbesuche

Sonntag, 7. Januar 2007 - Taufe des Herrn

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier, gleichzeitig Kindergottesdienst

Dienstag, 9. Januar 2007

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (Jahrtag für Amalia Heilig und Ged. für Anton Heilig, Jahrtag für Gebhard Geiger, Jahrtag für Luitgard Rist, Jahrtag für Agatha Schuler)

Mittwoch, 10. Januar 2007

08.00 Uhr Schülergottesdienst

Samstag, 13. Januar 2007 - Hl. Hilarius

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendgottesdienst zum 2. Sonntag im Jahreskreis (+ Rosa Forstenhäusler, + Theresia und Anton Hildebrand und Fam. Strobel, + Josef Schorrer)

Hallo liebe Kinder der Kinderkirche Horgenzell!

Am **Sonntag, 7. Januar 2007 um 10 Uhr** treffen wir uns wieder in der Kinderkirche Horgenzell. Wir wollen uns mit dem Thema: **Königskinder** näher beschäftigen. Was meint ihr, das ist doch eine ganz spannende Sache? - Kommt also alle - wir freuen uns auf euch.

Bis dann, euer Kinderkirchen-Team

◆ **St. Gallus, Kappel**

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Dankgottesdienst mit den Sternsängern und Vorabendgottesdienst zum Fest der Taufe des Herrn (Weihe von Dreikönigswasser, Segnung von Brot, Salz und Kreide) (+ Paul und Maria Dorner und Angeh. und Wilhelmine Strobel und Angeh., + Maria Meschenmoser, + Alice und Wilhelm Vogt)

Sonntag, 7. Januar 2007 - Taufe des Herrn

Kein Gottesdienst

Montag, 8. Januar 2007 - Hl. Severin

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse (Jahrtag für Hermine Meschenmoser, + Karl-Heinz Schwenzik, + Josef Wengle)

Donnerstag, 11. Januar 2007

09.30 Uhr Morgenandacht

Sonntag, 14. Januar 2007 - 2. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier

◆ **St. Johannes Baptist, Wilhelmskirch**

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger, musikalisch mitgestaltet von Familie Marquart (Weihe von Dreikönigswasser, Segnung von Brot, Salz und Kreide). Nach dem Gottesdienst machen die Sternsinger ihre Hausbesuche

Sonntag, 7. Januar 2007 - Taufe des Herrn

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtag für Theresia und Georg Jehle, + Georg Gehweiler und Angeh.)

Dienstag, 9. Januar 2007

09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 10. Januar 2007

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (+ Hedwig und Hermann Beck, + Elfriede und Franz Bentele)

Sonntag, 14. Januar 2007 - 2. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier (+ Emilie Riedter, + Franz und Anna Roth)

✠ **Katholische Kirchengemeinde**
St. Isidor Eggartskirch

Samstag, 6. Januar 2007 - Erscheinung des Herrn

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Eggartskirch

Sonntag, 7. Januar 2007 - Taufe des Herrn

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Eggartskirch - Bauernmesse von Annette Thoma, gespielt und gesungen vom Zither-Club Schnetzenhausen und einigen Sängern und Sängerinnen von Eggartskirch

Sonntag, 14. Januar 2007 - 2. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Eggartskirch

✠ **Evangelische Kirchengemeinde**
Wälde-Winterbach

Wochenspruch:

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
Römer 8, 14

Evang. Pfarramt Wälde-Winterbach, Pfr. Schütz,
 Telefon 07504/2 51

Bürozeiten: Dienstag von 9 bis 13 Uhr

Sprechstunde für Gemeindemitglieder:

Dienstag von 15 bis 18 Uhr

Vertretung in pfarramtlichen Angelegenheiten:

Bis 8. Januar 2007: Pfr. i. R. Hergert, Telefon 07527/91 87 57

Samstag, 6. Januar 2007 - Epiphania

09.30 Uhr AbendmahlsGD in Wälde-Winterbach

(Pfr. Amend), gleichz. KleinKiBetr. Opfer für die Mission

Sonntag, 7. Januar 2007 - 1. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr GD in Wälde-Winterbach (Pfr. i. R. Mader), gleichz. KleinKiBetr.

Montag, 8. Januar 2007

15.45 Uhr Kinderchor bis 3. Klasse

17.00 Uhr Jungbläserausbildung

Dienstag, 9. Januar 2007

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 10. Januar 2007

16.00 Uhr - 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

18.30 Uhr - 20.00 Uhr Öffentl. Kirchengemeinderats-sitzung

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis - Thema: Psalm 84

Donnerstag, 11. Januar 2007

19.00 Uhr - 19.45 Uhr Kinderchor ab 4. Klasse

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Sonntag, 14. Januar 2007

09.30 Uhr GD in Wälde-Winterbach (Pfr. Schütz), Mitwirkung des Posaunenchores. Anschließend an den GD findet eine Gemeindeversammlung (+ Kaffeesonntag) mit Dekan Dr. Tolk statt.

Mitteilungen der Vereine

* *gut informiert*

GRISU - PARTY



2007

18. Januar 2007

Festhalle

Horgenzell

Musikband, LuMu Wilhelmskich
Fanfarenzug Wolpertswende

Eintritt nur mit Kostümierung



Narrenzunft Hasenweiler



Hasenweiler Dorffasnet

Wir laden Sie recht herzlich zur Messe mit den Narren ein.

Wann?

Freitag, 12. Januar 2007, 19.00 Uhr

Wo?

Wallfahrtskirche Hasenweiler

Anschließend Narrenbaumstellen auf dem Dorfplatz, mit Bewirtung!

Auf Ihr Kommen freuen sich die Görtholzer Waldschratten, Mägde, Hirten und das Rössle vom Görtholz!

“Ha weil halt - Ha so halt”
Narrenverein Hasenweiler.e. V.

SRK Ringgenweiler-Zogenweiler

Am **Sonntag, 7. Januar 2007 um 14 Uhr** findet unser Kaffeenachmittag in der Weihnachtszeit im Pfarrgemeindehaus in Zogenweiler statt.

Um 14 Uhr beginnen wir mit einem besinnlichen Teil. Es sind alle Kameradinnen und Kameraden recht herzlich eingeladen.

Über ein zahlreiches Kommen würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft

Ringgenweiler Martinsinger sammeln 1.305,56 Euro

Stattliche 1.305,56 Euro sammelten die Ringgenweiler Martinsinger dieses Jahr für den Ringgenweiler Missionar Pater Josef Roth.

24 Kinder und 5 Mütter zogen am Samstag, 11. November 2006 mit ihren Laternen singend durchs Dorf. Daneben zog noch eine Gruppe durch Bettenweiler. Am Sonntagabend ging's dann noch nach Beckenweiler und Pfarrenbach.

Zum Abschluss gab es für alle Weißbrot und Tee bei Familie Stern.

Ganz herzlichen Dank allen Spendern und den singenden Kindern, die trotz schlechten Wetters toll mitmachten.

Julia Stern

Förderverein des Musikvereins Wilhelmskirc h e.V.

Förderverein für die Jugendausbildung des Musikvereins Wilhelmskirc h e.V.

Am Mittwoch, 10. Januar 2007 findet um 20 Uhr im Musikheim in Wilhelmskirc h die satzungsgemäße Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht Vorstand
3. Bericht Schriftführer
4. Kassenbericht
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wünsche und Anträge

gez. Hermann Weißenrieder, Vorsitzender



Musikverein Wilhelmskirc h e.V.

Hallo Kids!

Habt ihr Lust auf Musik?

Jetzt geht es wieder los!

Wenn ihr fünf Jahre oder älter seid, kommt doch zu unserer **“Musikalischen Früherziehung”**. Hier wird gesungen, musiziert und getanzt. Ihr lernt verschiedene Instrumente kennen und habt auch sonst viel Spaß mit Musik.

Mit sieben Jahren könnt ihr **Blockflöte** lernen. Der “Blockflöten-spatz” zeigt euch die Noten und ihr spielt die ersten Lieder.

Ein Instrument der Musikkapelle dürft ihr ab zehn Jahren lernen. Egal ob **Schlagzeug, Posaune, Horn, Saxofon ...** die Auswahl ist groß. Leider reichen uns dieses Mal die Kapazitäten nicht aus, um Querflöte auszubilden.

Wir möchten euch und eure Eltern herzlich zu unserem In-foabend einladen. Dieser findet am **Montag, 8. Januar 2007 um 18 Uhr für Früherziehung/Blockflöte und um 19 Uhr für Instrumentalausbildung** im Musikheim in Wilhelmskirch statt.

Für Fragen stehen euch Birgit Reichle (Früherziehung/Blockflöte), Telefon 97 16 81 und Silvia Kesenheimer (Instrumentalausbildung), Telefon 13 46 zur Verfügung. Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns freuen.

Euer Musikverein Wilhelmskirch



Musikverein Zogenweiler e.V.



Adventskonzert

Bei unserem diesjährigen Adventskonzert in Zogenweiler konnten wir wieder zahlreiche Besucher begrüßen. Wir bedanken uns beim Männerchor Haisterkirch für sein wunderbares Mitwirken. Am meisten möchten wir uns aber bei Ihnen, den Zuhörern, für Ihr Kommen und die große Spendenbereitschaft bedanken. Es kam die stattliche Summe von 1.099,45 Euro zusammen. Das Geld kommt in diesem Jahr Clinic-Home-Interface zugute, einer Institution, die sich um die Betreuung von krebserkrankten Patienten bemüht.

Landjugend Hasenweiler

Hallo liebe Gemeinde, wir suchen mal wieder Sofas für unser Landjugendheim für unser wöchentliches Beisammensein. Wenn Sie eins übrig haben, melden Sie sich bitte bei Marcian Schusser unter der Telefonnummer 07504/12 29.

Mit freundlichen Grüßen die Vorstandschaft



Landjugend Kappel

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Gönnern und Freunden ein glückliches, gesundes und friedliches Jahr 2007!

10. Januar 2007

Mmmh lecker, heute essen wir Wurstsalat mit Brot von Rita Madlener!

Dazu treffen wir uns um 19.30 Uhr im Landjugendheim.

Krabbelgruppe Kappel

Ein neues Jahr beginnt!

Unsere Gruppen treffen sich wieder dienstags und mittwochs um 9.15 Uhr im Pfarrstadel. Dort wollen wir wieder gemeinsam singen, basteln, spielen, frühstücken usw.

Wir freuen uns über neue Mamas, Papas mit Kindern. Auch noch-nicht-Krabbelkinder sind bei uns willkommen.

Zur nächsten Programmbesprechung treffen wir uns am Mittwoch, 10. Januar 2007 um 20 Uhr im Gasthaus "Zum Wilden Mann" in Kappel. Telefonisch sind wir erreichbar unter:

Brunhilde Reiß, Telefon 07504/97 16 14

Anja Müller, Telefon 07504/15 29



Narrenzunft Pfarrenbach

Termine

Dieses Wochenende:

Freitag, 5. Januar 2007

20.00 Uhr Häsabstauben bei Fricks in Pfarrenbach

Vorausblick auf das nächste Wochenende:

Freitag, 12. Januar 2007

19.00 Uhr Narrenmesse in Hasenweiler

Samstag, 13. Januar 2007

16.30 Uhr Dämmerungsumzug in Untersiggingen

Sonntag, 14. Januar 2007

14.00 Uhr Narrensprung in Grünkraut

Alle Termine und Infos gibt es natürlich im Internet unter www.natwiebla.de.



Sportverein Horgenzell e.V. 1973

Geschäftsstelle SVH - Zogenweiler 21

Tel.: 07504 / 91 53 80, Fax: 91 53 81

Der Sportverein Horgenzell

wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Spendern ein glückliches neues Jahr 2007. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Hilfe im letzten Jahr.

Die Vorstandschaft

Jugendfußball

Das Hallentraining der F-1-Junioren beginnt wieder nach den Weihnachtsferien. Trainingsbeginn ist am Donnerstag, 11. Januar 2007 um 16 Uhr.

9. Dezember 2006

Hallenbezirksmeisterschaft - Zwischenrunde in Wilhelmsdorf

Die F-1-Junioren belegten nach fünf Spielen den 1. Platz in ihrer Zwischenrundengruppe und erreichten damit die Endrunde zur Hallenbezirksmeisterschaft, die im Januar ausgetragen wird.

Ergebnisse:

SV H - SG Baienfurt	3:1
SV H - SV Ankenreute	2:4
SV H - VfL Brochzell	5:1
SV H - SG Wilhelmsdorf	3:0
SV H - SV Weingarten	1:1

Es spielten:

Michael Maier, Marc Müller, Dominik Schwarz, Georg Rist, Felix Maier (1 Tor), Tim Lauenrot (1 Tor), Linus Diez (3 Tore), Christoph Reichle (4 Tore), Simon Reisch (5 Tore)

10. Dezember 2006

Hallenturnier in Obereisenbach (SV Tannau)

Beim Hallenturnier des SV Tannau gab es für die F-1-Junioren nur eine Niederlage. Am Ende wurde ein guter dritter Platz erzielt.

Ergebnisse:

SV H - TSV Nonnenhorn	2:2
SV H - SV Tannau	2:0
SV H - SV Amtzell	3:0
Halbfinale:	
SV H - TSV Fischbach	1:4
Spiel um Platz 3-4:	
SV H - SV Tannau	5:2

Es spielten:

Sebastian Tews, Oliver Leins, Matthias Bach, Jonas Müller, Gunnar Miller, Pius Müller (1 Tor), David Kose (1 Tor), Pirmin Reichle (5 Tore), Simon Reisch (6 Tore)

◆ **Sport in Herzgruppen**

Nachruf

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von unserem Gründungsmitglied und langjährigen Trainer

Herrn Jörg Heinrich, Bad Saulgau

der am 12. Dezember 2006, einen Tag nach seinem 58. Geburtstag, nach langer, schwerer Krankheit unerwartet verstorben ist.

Im Herbst 1993 setzte sich Jörg Heinrich mit acht weiteren Herzpatienten aus der Gemeinde Horgenzell zusammen, um über die Gründung einer Herzsportgruppe zu beraten. Bereits im Januar 1994 wurde unter seiner Leitung die Herzsportgruppe Horgenzell gegründet und die erste Übungsstunde in der Turnhalle abgehalten. Nun stand er unserer Gruppe jeden Montagabend als beliebter Trainer zur Verfügung. Er war nicht nur ein gut ausgebildeter und zuverlässiger Trainer, mit seinem Humor war er auch ein guter Freund und Ansprechpartner für die vielen Belange in unserer Herzsportgruppe, die in kurzer Zeit auf 15 Patienten angewachsen ist.

Durch regelmäßige Teilnahme an Schulungen und Fachvorträgen war er stets auf dem Laufenden, ob im Trainingsbereich oder ob es um Zuschüsse für die Herzsportgruppe ging. Die ihm zustehende Übungsleiterpauschale und Vergütung spendete er größtenteils unserer Herzsportgruppe zur Anschaffung notwendiger Geräte. Bei der Organisation unserer internen Grillfeste, Wanderungen und Ausflüge war er stets Mitorganisator und half bei allen anfallenden Arbeiten gerne mit.

Durch seine schwere Krankheit konnte er leider in letzter Zeit die gewohnten, sehr beliebten Trainingsstunden nicht mehr abhalten. Trotzdem blieb er unser guter Berater und war weiter für alle Fragen offen. So hat er - bis zu seinem letzten Tag - unserer Herzsportgruppe sehr viel Gutes getan.

*Wir werden ihn sehr vermissen, aber nicht vergessen.
Die Mitglieder der Herzsportgruppe Horgenzell*

Aus unserer Nachbarschaft

✦ *gut informiert*

Kulturverein Wilhelmsdorf

Samstag, 13. Januar 2007, 20 Uhr: "(Keine) Zeit für Helden" Solokabarett von und mit Thomas Schreckenberger
Heute ist alles komplizierter als früher: länger arbeiten oder früher sterben. RTL II oder Hartz IV? Merkel oder Münte?

Was also tun? Ab auf ne Insel? Aber wie? Ein Programm über gestern, heute und morgen. Politik und Gesellschaft und das Leben - natürlich mit unseren Helden. Angie, Edmund - alle machen mit: als beängstigende Parodien ...
Scheune Wilhelmsdorf, Eintritt 9,50/7,00 Euro

**SHB-Naturschutzzentrum
Pfrunger-Burgweiler Ried**

Frauen erleben den Winter im Ried

Am Samstag, 27. Januar 2007 ist es endlich so weit: Nachdem der ursprüngliche Termin im Dezember wegen starken Regens ausfallen musste, lädt das SHB-Naturschutzzentrum Pfrunger-Burgweiler Ried in Wilhelmsdorf erneut zu einem Naturerlebnistag für Frauen ein.

Auf einer erholsamen Wanderung durch die urige Moorlandschaft werden die Besonderheiten des Winters hervorgehoben. Zeit, um Energie zu tanken und sich vom Alltagstrott zu erholen sowie kleine Rituale mit dem Schwerpunkt Holz - Feuer - Wärme vertiefen den Rundgang und sprechen auf ganz eigene Weise unsere Sinne an.

Zur Abrundung des Tages findet ein kleines Openair-Bufferet statt, zu dem kleine Beiträge erwünscht sind.

Gutes Schuhwerk, wärmende Kleidung, Getränke und Vesper für die Mittagspause sowie ein Stoffbeutel sind mitzubringen.

Die Veranstaltung unter der Leitung von Entspannungspädagogin Sabine Setz beginnt um 10 Uhr am Naturschutzzentrum, Riedweg 3, Wilhelmsdorf und endet gegen 16 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07503/7 39, um Anmeldung wird gebeten.

Wissenswertes

✦ *gut informiert*

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien

Die Schüler der Andenschule in Bogotá/Kolumbien wollen sich ab April 2007 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Andenschule Familien, die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler dieser Schule lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr "kolumbianisches Kind auf Zeit" verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf das Deutsche Sprachdiplom sein. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 14. April bis zum 15. Juli 2007. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch zu Pfingsten 2008 teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Telefon 0711/2 22 14 01, Fax 0711/2 22 14 02, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de.